

Tanzfolge aus Ost- und Westpreußen

Zusammengestellt aus sechs kleinen Singtänzen

1. Wenn hier e Topp met Bohne staiht

- Aufstellung** Paarweise in offener Fassung, nebeneinander im Flankenkreis.
- Takt 1** Wechselschritt in Tanzrichtung, mit den äußeren Füßen beginnen.
- Takt 2** Innere Hacke vorstellen, dann innere Füße wieder zurücksetzen, gleichzeitig einzeln kehrt machen (zueinander drehen) und die anderen Hände fassen.
- Takt 3** Wechselschritt gegen Tanzrichtung, mit den jetzt inneren Füßen beginnen.
- Takt 4** Äußere Hacke vorsetzen, äußere Füße zurücksetzen, gleichzeitig einzeln kehrt machen und Handfassung wie am Anfang.
- Takt 5—8** Wie Takt 1—4, zuletzt gewöhnliche Tanzfassung.
- Wdh. 1—8** Rundtanz im Polkaschritt auf der Kreislinie.
- Nach Takt 8 paarweise Aufstellung, Tänzer und Tänzerin auf der Kreislinie einander gegenüber, er schaut in Tanzrichtung. Beide Hände über Kreuz gefaßt, linke Hand des Tänzers oben.
- Takt 9—16** Wechselschritte, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnen, in Tanzrichtung (Tänzer vorwärts, Tänzerin rückwärts). Beim ersten Ton jedes Taktes läßt das Tanzpaar die unten gefaßten Hände los, schwingt die Arme im Bogen herum und faßt sie wieder über den anderen Händen (rechter Arm des Tänzers beginnt), die dann beim nächsten Takt ebenso losgelassen, herumgeschwungen und wieder gefaßt werden.
- Wiederholung des Tanzes zweimal.

2. Herr Schmidt

- Aufstellung** Stirndoppelkreis, Tänzer mit Rücken zur Kreismitte, Tänzerin gegenüber, Zweihandfassung.
- Takt 1** Beide springen mit dem linken Fuß vor, mit dem rechten zurück.
- Takt 2** Rechts vor-, links zurückspringen.
- Takt 3** 2 Sprünge: erst links, dann rechts vor.
- Takt 4** Rechts vor-, links zurückspringen.
- Takt 5—8** Wie Takt 1—4, aber rechts vor beginnen und enden.
- Takt 9—16** Polka in geschlossener Fassung auf der Kreislinie.
- Wiederholung des Tanzes zweimal.

3. Siste woll, doa kemmt er (Kreuzpolka)

- | | | |
|----------------|--------------------|---|
| 1. Form | Aufstellung | Paarweise offene Fassung nebeneinander im Flankenkreis oder Kreuzfassung, Blick in Tanzrichtung. |
| Takt 1 | | Wechselschritt nach vorne, außen beginnen. |
| Takt 2 | | Innere Hacke vorstellen, dann inneren Fuß mit Aufstampfen wieder zurückstellen. Auf dem zurückgesetzten Fuß sofort kehrt machen (zueinander gewendet) und die andere Hand fassen (bzw. Kreuzfassung). |
| Takt 3 | | Wechselschritt in Gegenrichtung, mit den jetzt inneren Füßen beginnen. |
| Takt 4 | | Äußere Hacke vorstellen, Fuß aufstampfend zurücksetzen, kehrt machen, gewöhnliche Fassung nehmen. |
| Takt 5—8 | | Polkarundtanz auf der Kreislinie. |
-
- | | | |
|----------------|--------------------|--|
| 2. Form | Aufstellung | Wie in der 1. Form. |
| Takt 1 | | Wechselschritt auseinander, dabei Fassung lösen. |
| Takt 2 | | Innere Hacke vorstellen, dann inneren Fuß aufstampfend wieder zurückstellen. |
| Takt 3 | | Wechselschritt zueinander, offene Fassung. |
| Takt 4 | | Äußere Hacke vorstellen, Fuß aufstampfend zurücksetzen, zueinander drehen, gewöhnliche Fassung nehmen. |
| Takt 5—8 | | Rundtanz wie in der 1. Form. |
-
- | | | |
|----------------|--------------------|---|
| 3. Form | Aufstellung | Wie in der 1. Form, jedoch ohne Fassung, Hände auf die eigenen Hüften gestützt. |
| Takt 1—2 | | Mit 3 Schritten (Außenfuß beginnt), etwas mehr als eine ganze Drehung auseinander, dann freien Fuß über den anderen kreuzen, unbelastet mit dem Ballen aufsetzen und Partner zunicken. Tänzer dreht gegenonnen zur Kreismitte, Tänzerin mitsonnen nach außen. |
| Takt 3—4 | | Gegengleich wie Takt 1—2. |
| Takt 5—8 | | Rundtanz wie in der 1. Form. |

Diese Formen können wahlweise verwendet werden. Der Tanz wird fünfmal durchgespielt.

4. Et schient de leewe Mond so hell

- Aufstellung** Paarweise offene Fassung nebeneinander im Flankenkreis.
- Takt 1** Wechselschritt nach vorne, außen beginnen.
- Takt 2** Wechselschritt vor, innen beginnen, zueinander gewendet kehrt machen, andere Hand fassen.
- Takt 3** Wechselschritt in Gegenrichtung, mit den jetzt inneren Füßen beginnen.
- Takt 4** Wechselschritt in Gegenrichtung, außen beginnen.
- Takt 5—8** Wie Takt 1—4, dann zueinander wenden, gewöhnliche Fassung.
- Takt 9—16** Polkarundtanz auf der Kreislinie.
Wiederholung des Tanzes einmal.

5. Lott es dot

- Takt 1—8** Polkarundtanz in gewöhnlicher Fassung auf der Kreislinie.
- Wdh. 1—8** Wie Takt 1—8.
- Takt 9—12** 4 Nachsteilschritte in Tanzrichtung.
- Takt 13—16** 7 Galoppschritte gegen Tanzrichtung ohne sich dabei umzudrehen.
- Wdh. 9—16** Wie Takt 9—16.
Wiederholung des Tanzes einmal.

6. Hei, Hacke, Spitze, Hacke

- Aufstellung** Kiekbuschfassung (Rheinländerfassung) nebeneinander im Flankenkreis.
- Takt 1—2** Während der rechte Fuß leicht mitspringt, die linke Hacke vorsetzen, Fußspitze zurücksetzen, Hacke vorsetzen, Fußspitze zurücksetzen (Tänzer tanzt fast links neben der Tänzerin). Das letzte Zurücksetzen der linken Fußspitze ist gleichzeitig ein Schlußsprung, da das Körpergewicht dabei auf beide Fußspitzen verlagert werden muß. Dabei leichte Drehung nach außen, Tänzer kommt dabei fast rechts neben die Tänzerin (die bisher gestreckten Arme beugen, die gebeugten strecken).
- Takt 3—4** Mit dem rechten Fuß dasselbe tanzen wie bei Takt 1 und 2 mit dem linken. Jetzt springt der linke Fuß leicht mit, wieder Schlußsprung, dabei leichte Drehung nach innen.
- Takt 5** Wechselschritt links, schräg vorwärts (Tänzer links von der Tänzerin), leichte Drehung nach außen.
- Takt 6** Wechselschritt rechts, schräg vorwärts (Tänzer rechts von der Tänzerin).
- Takt 7—8** Rechte Hände loslassen, der Tänzer hebt den linken Arm, unter den sich die Tänzerin mit 4 Schritten gegensonnen dreht.
Wiederholung des Tanzes fünfmal.
Dieser Tanz kann leicht mit Partnerwechsel getanzt werden, indem sich die Tänzerin am Schluß einmal beim eigenen Tänzer dreht und dann zum nächsten Tänzer weiterdreht.

Plattdeutsche Texte zur Tanzfolge

Wenn hier e Topp met Bohne staiht

Wenn hier e Topp met Bohne staiht on doa e Topp met Brie,
denn loat ek Brie on Bohne stoahn on goa bi mihn Marie.
On wenn Marie nich danze well, denn heft se scheewe Been,
denn titt se sech dem Schloaprock an, denn es dat nich to sehn.
Marie, Marie, Maruschkaka, Marie, Marie ek si all doa
Marie, Marie, Maruschkaka, Marie, Marie, Mara.

Herr Schmedt

Herr Schmedt, Herr Schmedt, wat kregt de Jule met?
Herr Schmedt, Herr Schmedt, wat kregt de Jule met?
En Schleier un en Fedderhot, dat staiht de Jule gor so got,
en Schleier un en Fedderhot, dat kregt de Jule met.

Siste woll, doa kemmt er

Siste woll, doa kemmt er, lange Schredde nemmt er,
siste woll, doa kemmt er schon, de versoopne Schwejersohn.
Blue Oge hat er, wenn er kemmt, denn lacht er,
wenn er will zum Liebchen jehn, muß der sich dem Schnurrbart drehn.

Et schient de leewe Mond so hell

Et schient de leewe Mond so hell on sitt so frindlich ut,
dat mokt, wiel ek nu goahne well bi Gretke, mihne Brut.
Et schient de leewe Mond so heil on sitt so frindlich ut,
dat mokt, wiel ek nu goahne well bi Gretke, mihne Brut.

Lott es dot

Lott es dot, Lott es dot, Lieske liggt am Starwe,
dat es got, dat es got, kenn wi ok wat arwe.
Eent, twee, drie, veer, Lottke es em Hämmelriek
on Lieske es noch hier.

Hei, Hacke, Spetze, Hacke

Hei, Hacke, Spetze, Hacke, hei Hacke, Spetze, Hacke,
enmol links un enmol rechts, Marjellche drell di om.